

Herren-Bezirksklasse Gruppe 5

DJK Erwitte : TuS Medebach
Samstag, 26.11.2022, 17:00 Uhr

Großer Jubel beim TuS Medebach – 9:5 Auswärtserfolg

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des TuS Medebach in der Herren-Bezirksklasse Gruppe 5 gegen die DJK Erwitte durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Kuhnhenne und Kuhnhenne errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. Wie knapp der Sieg ausfiel, zeigt allerdings das Satzverhältnis von 29:26. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Die richtige Taktik hatten Jesse / Schlange beim Erfolg in drei Sätzen gegen Heinemann / Frese ab dem ersten Ballwechsel. Lange mit Kuhnhenne / Kuhnhenne ringen mussten Rink / Pommeranz in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Lange dagegenhalten konnten Röper / Bräutigam beim 2:3 gegen Rabe / Köster. Das Spiel verloren Röper / Bräutigam dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Fabian Jesse im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Beate Kuhnhenne. Nicolas Rink verpasste es dann mit einem 4:11, 11:8, 7:11, 7:11 gegen Reimund Kuhnhenne, einen Punkt für sein Team zu holen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Andreas Schlange überzeugte im Match gegen Niklas Frese, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Björn Heinemann konnte Udo Pommeranz anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Ulrich Röper überzeugte im Einzel gegen Andre Köster, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Rainer Bräutigam eine Niederlage in vier Sätzen gegen Stephan Rabe kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Mit 12:14, 10:12, 12:10, 6:11 verlor nachfolgend Fabian Jesse seine Partie gegen Reimund Kuhnhenne, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Es dauerte eine Weile, bis Nicolas Rink seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Beate Kuhnhenne hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Zwischenzeitlich konnte Andreas Schlange zwar einen Satz gewinnen, verlor wenig später die Partie gegen Björn Heinemann aber trotzdem mit 1:3. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Udo Pommeranz hatte gegen Niklas Frese beim 11:7, 11:9, 11:4 wiederum wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Einen Zähler für die Gäste musste Ulrich Röper derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Stephan Rabe hinnehmen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Durch diese Niederlage hat die DJK Erwitte in der Saison nun 6 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.12.2022 gegen den SV BW Eickelborn an. Für den TuS Medebach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Neheim-Hüsten III am 03.12.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 20:8 geht.

Statistik:

DJK Erwitte

Doppel: Jesse / Schlange 1:0, Rink / Pommeranz 1:0, Röper / Bräutigam 0:1

Einzel: F. Jesse 0:2, N. Rink 0:2, A. Schlange 1:1, U. Pommeranz 1:1, U. Röper 1:1, R. Bräutigam 0:1

TuS Medebach

Doppel: Kuhnhenne / Kuhnhenne 0:1, Heinemann / Frese 0:1, Rabe / Köster 1:0

Einzel: R. Kuhnhenne 2:0, B. Kuhnhenne 2:0, B. Heinemann 2:0, N. Frese 0:2, S. Rabe 2:0, A. Köster 0:1